

## Leben entfalten - Zukunft gestalten

9. Newsletter von Günther Schaible, D-74343 Sachsenheim

April 2010



**Hallo, liebe Freunde,**

zuerst will ich Euch ganz herzlich aus Sachsenheim grüßen!

Es ist schön, immer mal wieder von dem einen oder anderen von Euch zu hören und Erfahrungen miteinander auszutauschen.

An zwei Erfahrungen möchte ich Euch heute Anteil geben, Erfahrungen, die mich in der letzten Zeit nachdenklich gemacht haben, aber auch freuten.

### **Langzeitwirkung**

In der letzten Zeit kamen immer wieder einmal Freunde auf mich zu, die ich zehn, fünfzehn oder mehr Jahre nicht getroffen hatte.

Bei einem unserer Seminare kam zum Beispiel ein Ehepaar auf mich zu mit der Frage: „Kennst Du uns noch?“ Die Gesichter kamen mir bekannt vor, doch genau konnte ich mich nicht mehr an sie erinnern. Dann erzählten sie: „Vor über zwanzig Jahren waren wir öfters bei Seminaren und Tagungen von dir. Wir waren damals noch nicht miteinander verheiratet. Während unserer Ehe haben wir uns aber später oft an dich und deine Worte erinnert. Sie gaben uns Mut, auch schwierige Zeiten miteinander durchzuhalten. Wir wollten dir das einfach mal sagen und uns bedanken.“

Ich freute mich mit ihnen über diese Erfahrungen. Ich merkte, dass Worte und Eindrücke oftmals „Langzeitwirkung“ haben.

Das kann uns ermutigen, nicht aufzugeben, wenn wir selbst hin und wieder zweifeln, ob aus unserer Arbeit überhaupt etwas herauskommt.

### **Mit siebzig noch gefragt**

Nach einem Referat bei Geschäftsleuten kam ein bekannter Geschäftsmann auf mich zu und sagte zu mir: „Günther, du wirst für uns Geschäftsleute noch interessanter und hilfreicher wenn du siebzig bist. Denn du hattest Erfolg in deinem Leben, hast Höhen und Tiefen durchgestanden und kannst uns jetzt als reifer Mensch ermutigen mit deiner Lebens- und deiner Leitungserfahrung. Tauch bitte nicht in den „Ruhestand“ ab, sondern hilf uns Geschäftsleuten, unseren schwierigen Alltagsjob mit Hoffnung zu tun und zu meistern.“

Diese Worte ermutigten mich, weiter dran zu bleiben und mit meinen Gaben und meiner Lebenserfahrung anderen zu dienen.

## **Wir haben einen neuen Verein gegründet**

Im Januar 2010 haben wir den Verein: „Sachsenheimer Seminare e.V.“ gegründet. Damit wollen wir Brücken bauen zwischen Christen und Nichtchristen. Wir wollen Angebote, Seminare, Treffen ect. anbieten zu Themen, die sowohl Christen als auch der Kirche fern stehende Menschen interessieren.

Anlässlich einer Geburtstagsfeier im Januar im Anker fragten mich die Ankerleute: „Wie hängt dieser neue e.V. eigentlich mit dem Anker zusammen?“ Meine Antwort: „In der 30-jährigen Geschichte des Wörnersberger Ankers haben sich immer wieder Personen und Gruppen aufgemacht, um verantwortlich neue Wege zu gehen und neue Aufgaben anzupacken. Etliche von ihnen haben dann einen e.V. gegründet, wie zum Beispiel in Mudau, in Langenburg oder die Brunnen-Gemeinschaft in Sachsen. Und so ist es bis heute: Neue Initiativen entstehen - und diese bleiben freundschaftlich mit dem Anker verbunden“

**Und hier ist das neue Logo unseres Vereins:**



Unser Ziel ist es, dass wir geistliche Brückenbauer sein wollen zwischen Christen und Nichtchristen. Menschen sollen ihre Ressourcen entdecken und entwickeln und so zu ihrer Lebensberufung finden.

### **Das planen wir für die den nächsten Zeiten:**

- Eine professionelle Ausbildung zum Personal-Coach für Verantwortungsträger und solche, die es werden wollen.
- Männer-Trainings und Frauen-Seminare
- Erziehungsseminare für Eltern, die Hilfe brauchen bei der Erziehung ihrer Kinder
- Wellness-Wochenenden für Ehepaare in einem schönen Hotel - mit Candle-Light-Dinner sowie lebensfördernden Impulsen

Wir haben ein gutes Team zusammen, das sich bei diesen und anderen Angeboten einbringen möchte.

Wir sind aber auch offen für weitere Mitarbeiter, die Interesse haben, mit einzusteigen und mit uns das evangelistische Anliegen teilen. Herzliche Einladung dazu. Kommt auf mich zu!

Weitere Infos entdeckt Ihr auf unserer neuen Homepage: [www.sachsenheimer-seminare.de](http://www.sachsenheimer-seminare.de)

## **Erfahrungen mit unseren Online-Workshops**

Zum zweiten Mal haben wir in diesem Frühjahr den Online-Workshop angeboten:

„Werden Sie Ihr eigener Coach - Wie Sie mehr aus Ihrem Leben machen“

Wir waren überwältigt über das große Interesse der Menschen aus dem ganzen deutschsprachigen Raum. Viele positive Rückmeldungen bekamen wir, wie dieser Workshop den Teilnehmern geholfen hat.

So haben wir auf Bitten der Firma Tempus beschlossen, diesen Online-Workshop im Juli 2010 nochmals anzubieten. Und zwar von: 5. bis 16. Juli 2010.

Ruft die Tempus-Homepage auf unter: [www.workshops365.de](http://www.workshops365.de)

Klickt dann bis zu unserem Kurs durch. Hier erhaltet Ihr alle Infos und könnt dann - wenn ihr wollt - auch dabei mitmachen.

## **Unser Fort- und Weiterbildungs-Angebot:**

### **Ausbildung zum Personal-Coach**

#### **Von der Kunst, Menschen zu führen**

Die Kunst der Menschenführung und des Coachings ist heute in allen Berufen, aber auch im Ehrenamt sehr gefragt. Denn jeder redet heute von der benötigten Sozial- und Führungskompetenz. Leider sieht die entsprechende Praxis nicht sehr komfortabel aus!

Deshalb ist eine Fort- und Weiterbildung dafür dringend nötig. Denn gute Menschenführung und Coaching kann man erlernen.

So wollen wir erstmals kommenden Herbst eine professionelle Coaching-Ausbildung anbieten: für Geschäftsleute, Verantwortungsträger (und solche, die es werden wollen), Teamleiter in Betrieben, sowie für Mitarbeiter in Kirchen und Sozialeinrichtungen.

Diese Ausbildung wird als Präsenz-Seminar von September 2010 bis Mai 2011 in einem Tagungshotel in Wernau (Großraum Stuttgart) angeboten. Sie umfasst 7 Module von jeweils freitags, 10 Uhr, bis samstags, 17 Uhr.

Was uns von anderen Ausbildungen unterscheidet:

- Unsere Referenten und Berater haben langjährige Erfahrung in leitenden Berufen als Coaches und Berater.
- Wir können diese Coaching-Ausbildung kostengünstiger (wenn auch nicht ganz „billig“) als sonst üblich anbieten, weil der Träger und Veranstalter ein gemeinnütziger, eingetragener Verein ist: „Sachsenheimer Seminare e.V.“

### **Und dafür können wir Eure Hilfe gebrauchen:**

Ihr kennt sicher Menschen in Eurer Umgebung, für die diese Fort- und Weiterbildung - sei es im Beruf oder im ehrenamtlichen Engagement - eine Hilfe wäre. Macht sie auf diese Coaching-Ausbildung aufmerksam und ladet sie dazu ein. Vielen Dank dafür!

Im Anhang könnt Ihr unseren Flyer für diesen Kurs herunterladen!

Weitere Infos und Ausschreibungen auf unserer Homepage: [www.sachsenheimer-seminare.de](http://www.sachsenheimer-seminare.de)

## **Was ich noch sagen wollte Ein Motivator im Alltag sein**

Wenn es Menschen in unserem Alltag gibt, denen wir wünschen, dass sie weiterkommen in ihrem Leben und in größere Horizonte hineinwachsen, dann können wir dafür etwas tun.

Victor Frankl, dem Begründer der Logotherapie, war es ein großes Anliegen, dass Menschen ihre Lebensberufung finden. Für ihn war es eine wichtige Aufgabe, anderen dabei zu helfen.

Er gab dafür drei Schritte vor:

1. Ich überlege mir, welche Begabungen und Talente wohl in dem Menschen, den ich vor Augen habe, angelegt sind.
2. Dann überlege ich weiter, welche Tätigkeitsfelder und Aufgaben seinem Begabungspotenzial entsprechen könnten.
3. Dann fordere ich den anderen heraus und mache ihm Mut, sich diesen neuen Aufgaben zu stellen und sie anzupacken.

Helfen wir als Motivatoren mit, dass andere Menschen weiterkommen. Sie werden es uns danken.

Es lohnt sich, mit der Kraft Gottes im Alltag zu leben!

*Herzliche Grüße,*

*Euer Günther Schaible*

**Kontakt:** Günther und Ulla Schaible, Hermann-Haag-Str. 21, 74343 Sachsenheim  
E-Mail: [guenther.schaible@gmx.de](mailto:guenther.schaible@gmx.de) ; Homepage: [www.g-schaible.de](http://www.g-schaible.de)